

BEHÖRDEN INFORMIEREN

Steuerabrechnung 2008 mit erfreulichen Mehreinnahmen

Die per 31.12.2008 abgeschlossene Abrechnung der Einkommens- und Vermögenssteuer von natürlichen Personen weist mit Gesamteinnahmen von Fr. 7'313'773.-- gegenüber dem Budget einen deutlichen Mehrertrag von Fr. 498'773.-- auf. Zu diesem erneut sehr erfreulichen Ergebnis tragen vor allem die um Fr. 377'751.-- höher als budgetiert ausgefallenen Nachsteuern aus Vorjahren bei.

Die laufenden Einkommens- und Vermögenssteuern 2008 erreichen den Betrag von Fr. 6'736'022.--, das sind Mehreinnahmen von Fr. 121'022.--. Die daraus resultierende einfache Steuer (100 %) weist eine deutliche Zunahme von 3.85 % gegenüber dem Vorjahr aus und liegt neu bei Fr. 4'236'403.-- (Vorjahr Fr. 4'079'493.--).

Bei den Gemeindeanteilen an den übrigen Steuern (juristische Personen, Grundstücksgewinnsteuer, Erbschafts- und Schenkungssteuer, Nach- und Strafsteuer, Quellensteuer) wurde der budgetierte Betrag ebenfalls übertroffen. Der Eingang dieser Steueranteile beträgt Fr. 800'227.-- und liegt damit Fr. 250'227.-- über dem Voranschlag. Deutlich wurden die erwarteten Zahlen vor allem bei der Gewinn- und Kapitalsteuer der juristischen Personen übertroffen. Aber auch bei den Anteilen aus Quellensteuern der natürlichen Personen darf ein erfreuliches Plus verzeichnet werden.

Steuerarten	Budget 2008	Rechnung 2008
Steuern von natürlichen Personen		
laufende Einkommens- und Vermögenssteuern	6'615'000	6'736'022.07
Nachsteuern aus Vorjahren	200'000	577'751.39
Übrige Steueranteile		
Steuern von juristischen Personen	160'000	346'450.92
Grundstückgewinnsteuern	100'000	80'795.10
Erbschafts- und Schenkungssteuern	0	0.00
Nach- und Strafsteuern	10'000	10'882.95
Quellensteuern	280'000	362'098.55
Total	7'365'000.00	8'114'000.98
Abweichung/Besserstellung (+10,17 %)		+749'000.98

Steuerablieferungen:

Von den Steuereinnahmen aus der Einkommens- und Vermögenssteuern der natürlichen Personen wurden dem Staat und den Korporationen folgende Anteile überwiesen: Bund Fr. 1'739'659.--; Kanton St. Gallen Fr. 5'030'211.--; Politische Gemeinde Gams (inkl. Schulgemeinde und Feuerwehr) Fr. 7'721'720.--; Kirchgemeinden Fr. 1'033'716.--.

Steuerausstand:

Der Steuerausstand per 31.12.2008 konnte gegenüber dem Vorjahr erfreulicherweise von 12.40 % auf 9.25 % stark reduziert werden. Der Ausstand der gesamten Staats- und Gemeindesteuer beträgt neu Fr. 1'416'464.-- (Vorjahr Fr. 1'848'254.--). Der Gemeindeanteil der offenen Rechnungen liegt bei Fr. 755'877.--; davon befinden sich allerdings 55,9 % im provisorischen Status. Der Gemeinderat und das Steueramt bedanken sich bei allen Steuerzahlern die sich bemüht haben, die Steuern fristgerecht und innerhalb der vereinbarten Zahlungsfristen zu begleichen.

Neue Steuererklärung:

In diesen Tagen werden wieder die Steuererklärungen versandt. Diese dienen dem Steueramt zur Veranlagung der Staats- und Gemeindesteuer 2008 sowie der direkten Bundessteuer 2008. Für das Ausfüllen der Steuererklärung steht Ihnen auch wieder die elektronische Steuererklärung (eTaxes) zur Verfügung. Das entsprechende Programm können Sie im Internet unter www.steuern.sg.ch kostenlos herunterladen. Nutzen Sie diese zeitgemässe und einfache Einreichung der Steuererklärung via Internet!

„Behörden informieren“ 2009

Die "News" aus dem Gemeinderat sollen auch im Jahr 2009 wieder regelmässig auf einer ganzen Zeitungsseite "Gams – Behörden informieren" im amtlichen Publikationsorgan „Werdenberger & Obertoggenburger“ veröffentlicht werden. Dieses Medium steht auch dem Schulrat, dem Ortsverwaltungsrat sowie den beiden Kirchenverwaltungsräten für laufende, aktuelle Informationen aus dem Ratsgeschehen zur Verfügung.

Im laufenden Jahr erscheint die "Gamser-Seite" jeweils freitags an folgenden Terminen: 23. Januar, 20. Februar, 20. März, 17. April, 15. Mai, 12. Juni, 24. Juli, 21. August, 18. September, 16. Oktober, 27. November und 18. Dezember 2009.

Selbstverständlich werden die aktuellsten Ratsinformationen jeweils auch auf der Homepage www.gams.ch unter „Ratsverhandlungen“ publiziert und per Newsletter versandt.

Gemeinderat

Der Gemeinderat hat am 12. Januar 2009 seine erste Sitzung in der neuen Zusammensetzung abgehalten. Der Rat ist weiterhin bestrebt, auch in der neuen Legislatur die Gemeinde Gams vorausschauend weiter zu bringen und zu entwickeln. Die detaillierte Konstituierung kann im Online-Schalter auf der Homepage www.gams.ch herunter geladen oder auf der Kanzlei bezogen werden.



Gams mit stabilem Wachstum

Die Bevölkerungsstatistik per 31.12.2008 weist eine stattliche Zunahme von netto 52 Einwohnerinnen und Einwohner oder 1,7 Prozent gegenüber dem Vorjahr aus. Die Statistik sieht im Detail wie folgt aus:

Bevölkerung per 31.12.2007	3'043
+ Zuzüge	249
+ Geburten	25
- Wegzüge	200
- Todesfälle	22
<i>Zunahme</i>	+ 52
Bevölkerung per 31.12.2008	3'095

Bauabrechnung Einlenker „Wanne-Ebni“ genehmigt

Die Bauarbeiten der neuen Erschliessung für die Baugebiete Wanne und Ebni mit sämtlichen Werkleitungen sind fertig gestellt. Der Gemeinderat hat an die Kosten der Erstellung eines gemeinsamen Einlenkers in die Wildhauserstrasse bei der neuen Erschliessung einen Gemeindebeitrag von 40 Prozent der Gesamtkosten zugesichert.

Für dieses Projekt sind Fr. 76'000.-- veranschlagt worden. Die Baukostenabrechnung schliesst nun mit Fr. 60'025.55 ab, was eine Kostenunterschreitung von Fr. 15'974.45 oder rund 21 % bedeutet. Der Gemeinderat hat die Schlussabrechnung genehmigt.

Der Gemeinderat hat im Rahmen der Genehmigung des Strassenprojektes beschlossen, das fertige Werk zu Eigentum und Unterhalt zu übernehmen und die Deckbelagsarbeiten zu gegebenem Zeitpunkt in eigenem Auftrag zu vergeben. Die entsprechenden Kostenanteile wurden den Grundeigentümern verrechnet und zurückgestellt. Der Zeitpunkt der Ausführung wird vom Gemeinderat im Rahmen des Strassenunterhalts festgelegt.

Bauabrechnung Kanalisationsleitung „Tobel-Tüfenbrunnen“

Der Gemeinderat hat die Schlussabrechnung für das Kanalisationsprojekt „Wanne-Tobel-Tüfenbrunnen“ genehmigt. Die neue, öffentliche Schmutzwasserleitung wurde im April 2008 erstellt. Die Kostenschätzung vom Februar 2008 lautete auf Fr. 55'000.-- inkl. 7,6 % MWST. Die vorliegende Abrechnung weist Kosten von Fr. 55'251.40 inkl. MWST aus. Gegenüber der Kostenschätzung betragen die Mehrkosten Fr. 251.40 (oder 0,4 %). Darin nicht enthalten sind die Kosten für die Rückvergütung des dannzumal privat erstellten Teilstücks von der Simmi bis Tüfenbrunnen, welches nun von der öffentlichen Hand übernommen werden kann.

Abrechnung Hydrantennetzerneuerung „Dorfplatz-Tüfengass“

Die neuen Haupt- und Hausanschlussleitungen im Bereich der Dorfkreuzung sind im Laufe des Jahres 2008 in Etappen ausgeführt worden. Der Gemeinderat hat die Schlussabrechnung für die „Hydrantennetzerneuerung Dorfplatz“ genehmigt. Der Kostenvoranschlag lautete auf Fr. 386'000.-- inkl. 7,6 % MWST. Die vorliegende Abrechnung weist Kosten von Fr. 338'675.30 inkl. MWST aus. Gegenüber dem KV betragen die Minderkosten Fr. 47'324.70 (oder 12,3 %) was ebenfalls sehr erfreulich ist. Die Kostenunterschreitung ist auch in diesem Projekt auf die günstigen Arbeitsvergaben zurück zu führen. Weitere Einsparungen konnten bei den Positionen Verschiedenes und beim Ingenieurhonorar verbucht werden.

Bauberechnung Kanalisationsableitung „Wanne-Simmisteg“ genehmigt

Der Gemeinderat hat am 10. Dezember 2007 die Arbeiten für die Kanalisationsableitung „Wanne-Simmisteg“ in Auftrag vergeben. Am 10. März wurde mit den Arbeiten begonnen und am 14. Juni 2008 konnten diese fertig gestellt werden. Der Gemeinderat hat am 2. Dezember 2008 die Schlussabrechnung für diese Bauarbeiten genehmigt, nachdem die Kanalreinigung und TV-Aufnahmen fertig gestellt waren.

Der Kostenvoranschlag lautete auf Fr. 295'900.-- inkl. 7,6 % MWST. Die vorliegende Abrechnung weist Kosten von Fr. 213'077.85 inkl. MWST aus. Gegenüber dem KV können Minderkosten von Fr. 81'922.15 (oder ca. 28 %) ausgewiesen werden. Die erhebliche Kostenunterschreitung resultiert hauptsächlich aus der sehr günstigen Arbeitsvergabe. Die Ausschreibung erfolgte zum richtigen Zeitpunkt, so dass ein günstiges Pauschalangebot berücksichtigt werden konnte.

Bauland Hueb

Zur Erschliessung des gemeindeeigenen Baulandes in der Hueb hat der Gemeinderat die Projektierung einer internen Erschliessungsstrasse für die drei Parzellen Nr. 1883, 2116 und 2117 in Auftrag vergeben. Die Ausführung der Bauarbeiten erfolgte im September 2007, der Einbau der Deckschicht auf der Erschliessungsstrasse am 5. August 2008.

Nachdem sämtliche Arbeiten ausgeführt wurden, unterbreitet RKL Ingenieurbüro AG dem Gemeinderat die Baukostenabrechnung. Der KV vom Juli 2007 lautete auf Fr. 85'000.-- inkl. MWST. Die Abrechnung weist Kosten von Fr. 58'532.55 inkl. MWST aus. Gegenüber dem KV können Minderkosten von Fr. 26'467.45 (oder 31 %) ausgewiesen werden. Die beträchtlichen Minderkosten resultieren infolge Weglassen der Wasserleitung und der günstigen pauschalen Arbeitsvergabe.

Sirenentest / Probealarm

Am Mittwoch, 4. Februar 2009 findet in der ganzen Schweiz von 13.30 bis spätestens 15.00 Uhr der jährliche Sirenentest statt. Dabei wird die Funktionstüchtigkeit der über 8'500 Sirenen geprüft, mit denen die Bevölkerung bei akuter Gefahr alarmiert wird. Ausgelöst wird das Zeichen „Allgemeiner Alarm“, ein regelmässig auf- und absteigender Heulton von einer Minute Dauer. Wenn nötig, darf die Sirenenkontrolle bis 14.00 Uhr wiederholt werden. Es sind keine Verhaltens- und Schutzmassnahmen zu ergreifen.

Hinweise und Verhaltensregeln finden Sie auch auf den hintersten Seiten jedes Telefonbuches, ferner auf Seite 662 im Teletext. Weitere Infos über den Probealarm sind auch im Internet unter www.bevoelkerungsschutz.ch zu erfahren.

Wichtige Information: Wenn das Zeichen „Allgemeiner Alarm“ im Ernstfall ausserhalb der angekündigten Sirenenkontrolle ertönt, bedeutet dies, dass eine Gefährdung der Bevölkerung möglich ist. In diesem Fall ist die Bevölkerung aufgefordert, Radio zu hören, die Anweisungen der Behörden zu verfolgen und die Nachbarn zu informieren. Der „Wasseralarm“ besteht aus 12 tiefen Dauertönen von je 20 Sekunden in Abständen von je 10 Sekunden und ertönt immer erst nach dem Zeichen „Allgemeiner Alarm“ und bedeutet, dass man das gefährdete Gebiet sofort verlassen soll.

Die Bevölkerung wird um Verständnis für die mit der Sirenenkontrolle verbundenen Unannehmlichkeiten gebeten.

Individuelle Prämienverbilligung

Die Sozialversicherungsanstalt des Kantons St. Gallen (SVA) stellt aufgrund der Daten der Steuerbehörde allen voraussichtlich anspruchsberechtigten Personen für die Verbilligung der Krankenkassenprämien im Monat Januar ein vorbeschriftetes Anmeldeformular zu. Die vollständig ausgefüllte Anmeldung ist der AHV-Zweigstelle des Wohnortes per Post einzureichen oder im Rathausbriefkasten einzuwerfen. Eine persönliche Vorsprache ist nicht notwendig. Es ist dringend erforderlich, zusammen mit dem Anmeldeformular für alle aufgelisteten Personen eine Fotokopie der Krankenversicherungspolice (Grundversicherung) einzureichen.

Die SVA berechnet die Höhe der Prämienverbilligung und teilt diese den Antrag stellenden Personen mit. Die Auszahlung der Beiträge erfolgt an die Krankenversicherung, welche die Anrechnung an die Prämienrechnung vornimmt. Grundlage für die Berechnung der IPV 2009 bilden die Steuerzahlen aus dem Jahr 2007.

Auf der Homepage www.svasg.ch können Sie provisorisch ausrechnen, ob Sie für das Jahr 2009 Anspruch auf individuelle Prämienverbilligung haben. Leere Formulare können ab 2. Februar 2009 bei der AHV-Zweigstelle bezogen oder ebenfalls auf der Homepage herunter geladen werden.

Gamser Ferienpass

Der Treffpunkt Gams initiiert den Ferienpass für allen Kindergartenkinder, Schülerinnen und Schüler. Während den Frühlingsferien werden vom 30. März bis 9. April 2009 über 80 Ferienpass-Kurse angeboten. Das attraktive Kursprogramm mit allen Details wird nach den Sportferien 2009 in allen Schulen verteilt. Ab diesem Zeitpunkt ist das gesamte Kursangebot und das Anmeldeformular auch auf der Homepage der Gemeinde Gams auf www.gams.ch ersichtlich.

Wichtige Termine 2009

- Freitag, 30. Jan. 2009: Neuzuzügerbegrüssung, Alte Mühle/Schäfli
- Montag, 23. März 2009: Bürgerversammlung Schulgemeinde und Polit. Gemeinde
- Montag, 30. März 2009: Bürgerversammlung Kath. Kirchengemeinde und Ortsgemeinde

Kurz notiert!

- Der Gemeinderat hat beschlossen, den Neubau des Regionalen Leistungszentrums Ostschweiz (RLZ) des St.Galler Turnverbandes mit einem einmaligen Gemeindebeitrag von 1'000 Franken zu unterstützen. Damit anerkennt der Gemeinderat die Leistungen welche vom Kantonalverband aber auch vom örtlichen Turnverein Gams in der Ausbildung junger Sportlerinnen und Sportler erbracht werden.

Baubewilligungen

Der Gemeinderat Gams erteilte auf Antrag der Baukommission folgende Baubewilligungen:

Bewilligungen im ordentlichen Verfahren

- Ortlinghaus GmbH Gams, Industriestrasse 4, 9473 Gams, Parzellen Nr. 649, Widen: Anbau Büroräume an bestehendes Fabrikgebäude
- Fehrlin Ruth, Lobenschwendi 17, 9038 Rehetobel (Grundeigentümerin: Berger Margaretha, Widen 29), Parzelle Nr. 363, Zellersbüel: Umnutzung ohne bauliche Massnahmen (Abparzellierung)

Bewilligungen im Meldeverfahren

- STWE-Gemeinschaft Widen, zH Willi Lenherr, Widen 21, Gams, Parzelle Nr. 1348, Widen: Sanierung und Erweiterung Wintergarten
- Gassner Thomas, Churbreitenstrasse 17, 9473 Gams, Parzelle Nr. 1297, Bütz: Einbau Schwedenofen mit Kamin

Baugesuche

Die aktuellen Baugesuche sind jeweils während der Auflagefrist auf der Homepage der Gemeinde Gams → <http://www.gams.ch> → Rubrik Bauanzeigen und am öffentlichen Anschlagkasten beim Rathaus publiziert.

Handänderungen

Baumgartner Anna Maria, wohnhaft gewesen Gasenzenstrasse 4, 9473 Gams an De Sandre-Baumgartner Irma, Tüfengass 12, 9473 Gams: Nr. 20134, StWE-WQ 76/1000 (2 1/2-Zimmer-wohnung), Hof
EV: 31.03.1999

Kaufmann Jürg und Kaufmann Theres, im Hauffeld 109, 8455 Rüdlingen (Miteigentümer zu je 1/2) an Caso-Häusle Jutta, al Ponte 76, 6557 Cama: Grundstück Nr. 1254, Lungalid, Wohnhaus Nr. 1619, 182 m² G'grfl, Hofraum
EV: 23.01.1991

Erbengemeinschaft Bernegger Josef, Oberfelsbachstr. 31, 9473 Gams an Bernegger Josef, Oberfelsbachstr. 31, 9473 Gams: Grundstück Nr. 993, Vorburg, Wohnhaus Nr. 1578, 456 m² G'grfl., Hofraum
EV: 09.01.2009